



Ressort: Politik

AFD Kundgebung ins Stuttgart

Stuttgart, 23.11.2022 [ENA]

„Armut, Not und Kälte“ war der Titel der Kundgebung der AfD am heutigen Samstag (12.11.2022) auf dem Stuttgarter Marktplatz. Massive Polizeikräfte trennten dabei die Kundgebung der AfD von den angekündigten Gegenprotesten.

Es waren 5 Gegendemonstrationen angekündigt.

Dirk Spaniel (AfD-Bundestagsabgeordneter aus Stuttgart) hob in seiner Rede hervor, dass die Energiewende in Deutschland auf Kosten der Steuerzahler gehe. Weitere Redner waren der Fraktionsvorsitzende der AfD im Landtag, Bernd Gögel sowie der Vorsitzende des AfD-Landesverbands, Markus-Cornel Frohnmaier.

Von den angemeldeten 1000 Teilnehmer kamen aber nur etwa rund 400 Teilnehmer zur AfD-Kundgebung auf den Stuttgarter Marktplatz. Der Beginn wurde um 40 Minuten nach hinten verschoben. Einige Teilnehmer hielten Schilder mit dem Spruch "unser Land zuerst" in die Höhe. Als Teilnehmer die Gegendemonstranten mit einem Banner "Kein Zutritt für Terror" provozieren wollten, schritt die Polizei ein und forderte die Leute auf, das Banner einzurollen.

Im Zusammenhang mit den Gegendemonstranten fuhr die Polizei dieses mal eine andere Taktik, als sonst. So lies man die Gegendemonstranten heute in Sichtweite der AfD Kundgebung. Zwischen AfD Kundgebung und Gegendemonstration wurde mit zwei Wasserwerfern und Hamburger Gitter eine "Sperrzone" errichtet.

Die rund 600 Gegendemonstranten schafften es teilweise, die Reden der AfD zu übertönen. Ansonsten blieben die Veranstaltungen friedlich. es kam zu keinen Zwischenfällen.

Bericht online lesen: https://weichert.en-a.de/politik/afd_kundgebung_ins_stuttgart-85110/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Wolfgang Weichert

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.